

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 10.11.2020

Dezernat: I / Fachdienst
Hauptverwaltung
Bearbeiter/in: Frau Prüß
Telefon: 5 45 12 15

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

00532/2020

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss

Betreff

Besetzung von vakanten bzw. vakant werdenden Stellen in der Stadtverwaltung Schwerin

Beschlussvorschlag

Die nachfolgend genannten Stellen werden durch den Hauptausschuss zur Wiederbesetzung bzw. zur erstmaligen Besetzung freigegeben.

Fachdienst Stellennummer	Bezeichnung	Bewertung
37 05703,05791 07922	Feuerwehr und Rettungsdienst Truppmann*frau/ Brandmeister*in Einsatzbearbeiter*in	A7 BBesO A9 BBesO
69 06120	Verkehrsmanagement Technische/r Sachbearbeiter*in Brückenbau	E 11 TVöD
49 00407	Jugend SB Unterhaltsvorschuss	E 9b TVöD
51 05975,04121	Jobcenter Arbeitsvermittler*in im JC SN	E 9b TVöD
31 00439	Bürgerservice SB BürgerBüro	E 8 TVöD
53 152964 152965 152966	Gesundheit SB Verwaltungsservice SB Hygiene Medizin. Fachangestellte/r	E 9a TVöD* E 9a TVöD* E 9a TVöD*

*Die Stellen im FD 53 werden zum 01.01.2021 eingerichtet und vorsorglich nach E 9a TVöD ausgewiesen. Die abschließende Bewertung der Stellen steht noch aus!

41
01295

Kulturbüro
SB allgemeine Kulturangelegenheiten

E 10 TVöD

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Gemäß § 5 (4) Nr. 10/11 Hauptsatzung hat die Nachbesetzung freier und frei werdender Stellen grundsätzlich aus dem vorhandenen Personalbestand zu erfolgen. Die externe Nachbesetzung von freien und frei werdenden Stellen sowie die Besetzung von Stellen ab der EG 10 TVöD bzw. der BG A11 BBesO kann nur nach vorheriger Genehmigung des Hauptausschusses erfolgen.

Feuerwehr und Rettungsdienst

Die Stellen 05703,05791 Truppmann*frau/Brandmeister*in werden zum 01.01.2021 durch Versetzung der Stelleninhaber auf eigenen Wunsch vakant. Eine Kompensation durch Ausbildungsbeamte kann nicht erfolgen. Die Stellen können nur extern durch entsprechend qualifizierte Feuerwehrbeamte besetzt werden.

Die Stelle 07922 Einsatzbearbeiter*in ist auf Grund der Kündigung des Stelleninhabers vakant. Es ist vorgesehen, die Stelle parallel intern sowie extern auszuschreiben. Die Integrierte Leitstelle Westmecklenburg koordiniert alle Aufgaben des Rettungsdienstes, des Brand- und Katastrophenschutzes und der sonstigen Notdienste für die gesamte Region. Die Stelle ist zwingend zu besetzen, um den geschlossenen Verträgen mit den Gebietskörperschaften gerecht zu werden.

Verkehrsmanagement

Die Stelle 06120 Technische/r Sachbearbeiter*in Brückenbau wird zum 01.01.2021 vakant. Die Stelle ist alleinig zuständig für die Unterhaltung und Neuerrichtung von Ingenieurbauwerken in öffentlichen Verkehrsflächen. Der Bedarf besteht unverändert fort. Es ist vorgesehen, diese Stelle aufgrund der Spezies extern auszuschreiben.

Fachdienst Jugend

Die Besetzung der Stelle 00407 Sachbearbeiter*in UVG hat ff. Hintergrund: Mitte 2017 gab es Änderungen im Unterhaltsvorschussgesetz (Erhöhung der Altersstufen), die die Fallzahlen ansteigen ließen. Infolgedessen wurde in 08/2020 eine Bemessung des Bereiches Unterhaltsvorschuss vorgenommen. Im Ergebnis dieser Untersuchung wurden 3 VZÄ ermittelt, die zur Optimierung der künftigen Arbeitsweise das bisherige Team von 12,5 VZÄ Einheitssachbearbeitung verstärken sollen. Diese vakante Stelle 00407 konnte im Rahmen der Haushaltskonsolidierung 2021/22 aus dem FD 32, Bußgeldstelle bereits zum 01.11.2020 dem Bereich Unterhaltsvorschuss zur Verfügung gestellt werden, so dass eine von den empfohlenen 3 VZÄ Mehrbedarf kompensiert wurde.

Jobcenter

Die Stellen 05975, 04121 Arbeitsvermittler*in werden zum 01.02.2021 sowie 01.04.2021 aufgrund des Rentenanspruchs der Stelleninhaber vakant. Der Bedarf besteht unverändert fort. Da die Resonanz auf in der Vergangenheit durchgeführte interne Stellenausschreibungen in diesem Bereich sehr gering war, wird zugleich um Zustimmung zu einem externen Auswahlverfahren gebeten.

Bürgerservice

Die Stelle 00439 Sachbearbeiter*in Bürgerservice wird aufgrund des Renteneintritts des Stelleninhabers zum 01.03.2021 vakant. Hauptaufgabe an dieser Stelle ist die vollumfängliche Beratung der Bürger/-innen sowie eine umfangreiche Abdeckung diverser Serviceangebote der Stadtverwaltung (z.B. Meldeangelegenheiten, Parkausweise, Hundesteuer etc.). Um auch zukünftig den Standard des bestehenden Serviceangebotes abzusichern, bedarf es eines kontinuierlichen Personalbestandes im BürgerBüro. Nur so lassen sich längere Wartezeiten für die Bürger/-innen vermeiden. Da die Resonanz auf in der Vergangenheit durchgeführte interne Stellenausschreibungen in diesem Bereich sehr gering war, wird vorsorglich um Zustimmung zu einem externen Auswahlverfahren gebeten.

Fachdienst Gesundheit

Zur Stärkung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) hat die Gesundheitsministerkonferenz am 04.09.2020 den sog. „ÖGD-Pakt“ beschlossen. Für die Umsetzung des Paktes werden zunächst bis zum Jahr 2026 Mittel in Höhe von insgesamt 4 Mrd. € durch den Bund zur Verfügung gestellt. Diese sollen u.a. für Sach- und Personalkosten in den einzelnen Gesundheitsämtern eingesetzt werden. Die Länder sind aufgefordert, in den Behörden des ÖGD entsprechend Stellen für benötigtes Fach- und Verwaltungspersonal einzurichten. Innerhalb des Landes M-V können demnach ca. **3 Stellen** je Gesundheitsamt zum 01.01.2021 eingerichtet und **zu 100 % vom Bund refinanziert** werden. Die Einrichtung der 3 Stellen im FD Gesundheit (152964, 152965, 152966) erfolgt nach Festlegung der Verwaltungsspitze über die Veränderungsliste zum Haushalt 2021/2022. Um eine zeitnahe Besetzung dieser Stellen zu gewährleisten, wird hier vorsorglich die Zustimmung zu externen Auswahlverfahren erbeten.

Kulturbüro

Die Stelle 01295 SB allgemeine Kulturangelegenheiten wird durch Rentenantritt der Stelleninhaberin zum 01.04.2021 vakant. Ihr obliegt insbesondere die Konzeptionierung und vollumfängliche Organisation/Koordinierung der jährlichen Schweriner Literaturtage und weiterer sehr populärer lokaler Veranstaltungen sowie die Erarbeitung kultureller Leitbilder und inhaltliche Betreuung von Machbarkeitsstudien etc. Die Ausübung der Tätigkeiten erfordert eine Hochschulqualifikation im kulturwissenschaftlichen Bereich, sodass hier eine externe Besetzung angezeigt ist. Diese muss aufgrund der bereits laufenden Planungen für das Jahr 2021 unter Beachtung einer angemessenen Einarbeitungszeit erfolgen.

2. Notwendigkeit

Feuerwehr und Rettungsdienst

Die Wiederbesetzung der Stellen ist für die gesetzlich vorgegebene und ordnungsgemäße Aufgabenwahrnehmung zwingend erforderlich (Pflichtaufgabe).

Verkehrsmanagement

Die Stelle ist alleinig zuständig für die Unterhaltung und Neuerrichtung von Ingenieurbauwerken in öffentlichen Verkehrsflächen.

Fachdienst Jugend

Es handelt sich bei Stelle im Fachdienst Jugend, um die Wahrnehmung von Pflichtaufgaben.

Jobcenter

Eine Nachbesetzung ist aufgrund des derzeit prognostizierten Anstiegs der Leistungsberechtigten von 1,9% für 2021 notwendig.

Bürgerservice

Für die Aufrechterhaltung des gewohnten Serviceangebotes im BürgerBüro bedarf es einer angemessenen Personalausstattung. Diese kann nur durch eine konstante Besetzung der diesem Bereich zur Verfügung stehenden Stellen erreicht werden.

Gesundheit

Mit der aktuellen personellen Ausstattung gelingt es teilweise nicht die Pflichtaufgaben im geforderten Umfang zu erfüllen. Eine Aufstockung des Personals ist daher dringend erforderlich.

Kulturbüro

Zur Vorbereitung und Durchführung der genannten beliebten Veranstaltungen und zur Weiterentwicklung der Schweriner Kulturlandschaft bedarf es der entsprechenden personellen Ressourcen.

3. Alternativen

FD Feuerwehr und Rettungsdienst

Die Nichtbesetzung der Stellen führt zu einer dauerhaften Überlastung der Bediensteten. Soweit die Stellen nicht zeitnah besetzt werden, wird der „Bedarfsplan der Landeshauptstadt Schwerin für Brandschutz, Technische Hilfeleistung, Rettungsdienst, Katastrophenschutz, Integrierte Leitstelle ILWM, 2015-2020 - BBP“ (Drucksache 00334/2015) als Leitlinie für das damit in Verbindung stehende Verwaltungshandeln nicht eingehalten. Die Grundlage für den BBP bilden gesetzliche Verpflichtungen sowie die dargestellte Risikoanalyse in Verbindung mit den operativ-taktischen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr.

Verkehrsmanagement

Die Wiederbesetzung der Stelle ist für die ordnungsgemäße Aufgabenwahrnehmung zwingend erforderlich.

Fachdienst Jugend

Eine Nichtbesetzung der Stelle ist generell alternativlos. Die entsprechenden anderen Funktionsstellen würden weiterhin umgehend überlastet werden und erhebliche Arbeitsstaus wären die Folge. Die Anspruchsberechtigten hätten nicht hinzunehmende Wartezeiten zu erdulden, so dass die Landeshauptstadt Schwerin in Fristversäumnisse und damit in Haftungsansprüche geraten würde.

Jobcenter

Die Nichtbesetzung der Stellen führt zu einer Überlastung der Arbeitsvermittler und zu erheblichen Arbeitsstaus.

Bürgerservice

Neben der Verlängerung von Wartezeiten für die Besucher/-innen des BürgerBüros würde es zu einer Mehrbelastung der übrigen Kollegen/-innen im Bürgerservice kommen. Die Anliegen der Bürger/-innen könnten nicht in gewohnter Zeit und Qualität bedient werden.

Gesundheit

Die Landeshauptstadt Schwerin verzichtet auf die Besetzung von Stellen, welche zu 100 % vom Bund gefördert werden, und verpasst somit die Chance sich im Bereich des ÖGD breiter aufzustellen und das vorhandene Personal bei der Umsetzung von Pflichtaufgaben zu unterstützen. Gesetzlich vorgeschriebene Reihenuntersuchungen z.B. können auch in Zukunft nicht im geforderten Umfang durchgeführt werden.

Kulturbüro

Die Nichtbesetzung der Stelle führt zum Wegfall der Literaturtage sowie weiterer Veranstaltungen im Rahmen des Kultur- und Gartensommers sowie der Kulturnacht. Eine Kompensation durch andere Stellen ist nicht möglich.

4. Auswirkungen

-

Lebensverhältnisse von Familien:

-

Wirtschafts- / Arbeitsmarkt:

-

Klima / Umwelt:

Gesundheit:

-

5. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität

Die nachfolgend aufgeführten Personalaufwendungen sind im Haushalt berücksichtigt bzw. werden im Falle der Stellen für den Fachdienst Gesundheit durch Dritten refinanziert.

<u>Stellennummer</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Personalkosten*</u>
05703,05791	Truppmann*frau/ Brandmeister*in	je 58.000,00 € (2021)
07922	Einsatzbearbeiter*in	65.000,00 € (2021)
06120	Technische/r Sachbearbeiter*in Brückenbau	68.400,00 € (2021)
00407	SB Unterhaltsvorschuss	57.400,00 € (2021)
05975,04121	Arbeitsvermittler*in	je 57.400,00 € (2021)
00439	SB BürgerBüro	51.700,00 € (2021)
152964	SB Verwaltungsservice	55.100,00 € (2021)
152965	SB Hygiene	55.100,00 € (2021)
152966	Medizin. Fachangestellte/r	55.100,00 € (2021)
01295	SB allg. Kulturangelegenheiten	65.000,00 € (2021)

*Die Darstellung beruht auf einem durchschnittlichen Jahreswert (Entgeltgruppe, Entwicklungsstufe 3, LOB, Jahressonderzahlung sowie die Tarifentwicklung).

Der vorgeschlagene Beschluss ist haushaltsrelevant

ja (bitte Unterabschnitt a) bis f) ausfüllen)

nein

a) Handelt es sich um eine kommunale Pflichtaufgabe:

ja

nein, der Beschlussgegenstand ist allerdings aus folgenden Gründen von übergeordnetem Stadtinteresse:

Zur Erfüllung der freiwilligen Aufgabe wird folgende Deckung herangezogen: -

b) Sind über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen erforderlich?

ja, die Deckung erfolgt aus: -

nein.

c) Bei investiven Maßnahmen:

Ist die Maßnahme im Haushalt veranschlagt?

ja, *Maßnahmenbezeichnung (Maßnahmennummer)*

nein, der Nachweis der Veranschlagungsreife und eine Wirtschaftlichkeitsdarstellung liegen der Beschlussvorlage als Anlage bei.

d) Drittmitteldarstellung: -

Fördermittel in Höhe von Euro sind beantragt/ bewilligt. Die Beantragung folgender Drittmittel ist beabsichtigt:

e) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung des aktuellen Haushaltes: -

f) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung künftiger Haushalte: -

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

Anlagen:

Anlage 1	Stellen 05703,05791
Anlage 2	Stelle 07922
Anlage 3	Stelle 06120
Anlage 4	Stelle 00407
Anlage 5	Stellen 05975,04121
Anlage 6	Stelle 00439
Anlagen 7a,7b	Stellen 152964, 152965, 152966 (HH 2021)
Anlage 8	Stelle 01295

gez. Dr. Rico Badenschier
Oberbürgermeister